## CLULE OCCULE DALLE DE LA LINE 1057)

Buckle Dart (Australien, 1957)

KI FINSTWAGEN

MaSstab-1:43

**#03007** 

crhältlich

09/2015

limitiente Auflage 333 Steh.



## Ein Goggo "Down Under"

Der Dart wurde ab 1957 von der australischen Firma Buckle Motors Pty Ltd., einem bekannten Autohändler in Sidney, auf Basis des Kleinstwagens "Goggomobil" entwickelt. Er enstand nach einer Idee von Bill Buckle, der nach dem überraschenden Erfolg des Goggomobils in Australien gedachte, eine sportlich orientierte und schnellere Variante von diesem Rollermobil für eben diesen Markt anzubieten. Dazu reiste Bill Buckle persönlich nach Dingolfing, überzeugte Seniorchef Hans Glas von seiner Idee und erhielt von diesem eine Lizenz zum Bau des Goggomobils als auch für den Dart.

Der Dart basierte auf der serienmäßigen Bodengruppe mit den dazugehörigen mechanischen Komponenten inclusive Antriebseinheit und Getriebe. Alles wurde aus Deutschland importiert.

Der Dart besaß keine Türen, eine Plixiglas-Frontscheibe, verkleidete Scheinwerfer und ein Stoffverdeck, sowie ausgeprägte hintere Heckflossen. Ebenfalls vorhanden war ein kleiner Kofferraum im Vorderwagen, dafür verzichtete man auf einen Überrollbügel. Aufgrund des in Australien herrschenden Linksverkehrs war das Auto stets als Rechtslenker ausgeführt.

Der Antrieb des kleinen Roadsters erfolgte wie bei den Limousinen von einem luftgekühlten Reihen-Zweizylinder-Zweitaktmotor im Wagenheck mit einem Hubraum von entweder 300ccm oder 400ccm und einer Leistung von 15 bzw. 20PS. Mit seiner leichten Kunststoffkarosserie brachte er fahrfertig nur 345kg auf die Waage, weshalb e rim Vergleich zum originalen Goggomobil deutlich gesteigerte Fahrleistungen bot. Bei besserer Beschleunigung erreichte der Dart eine Höchstgeschwindigkeit von 100 bzw. 110km/h.

Wie auch die anderen im Ausland in Lizenz hergestellten Goggomobile bzw. die weitgehend originalgetreuen oder eigenständig modifizierten GoggomobilDerivate- und das war eine Besonderheittrug auch der Dart das Markenzeichen mit einem stilisierten Buchstaben "G" der Firma Glas sowohl an der Front als auch am Heck ohne von außen sichtbaren Hinweis auf den eigentlichen Hersteller in Australien selbst. Bis 1961 wurden ca. 700 Stück des Darts hergestellt.

## AutoCult GmbH

Äußere Further Straße 3 90530 Wendelstein Germany

Tel. +49 / 9129 / 296 4280 Fax +49 / 9129 / 296 4281 info@autocult.de

www.autocult.de